



Bäckerei Ganseforth:

Fliesenteppich demonstriert Bäckerei-Tradition

KLEINE ODER GROSSE BRÖTCHEN BACKEN IST HEUTZUTAGE KEINE KUNST MEHR. DAZU BRAUCHT MAN EIGENTLICH KAUM NOCH EINE BÄCKEREI, ZUMAL DIE GROSSEN KETTEN DAS JA AUCH LÄNGST NICHT MEHR SELBER TUN: SIE BEKOMMEN INDUSTRIELL GEFERTIGTE TEIGLINGE DELIVERT, DIE HURTIG AUFGEBACKEN WERDEN.

Wie schön also, wenn man zum Beispiel im niedersächsischen Sögel wohnt und es in der Nähe eine Bäckerei gibt, die noch ihr Handwerk versteht so wie die Bäckerei Ganseforth. Sie setzt seit 1862 auf ursprünglichen Brotgeschmack, weshalb auch nach über 150 Jahren immer noch selbst und nach traditionellen Rezepturen mit regionalen Zutaten gebacken wird.

Aktuell gibt es über 25 Filialen im norddeutschen Emsland. Für das Geschäft in Sögel, nahe der niederländischen Grenze, wurde Schmees Ladenbau mit der Konzeption des Neubaus beauftragt. Ein wichtiger Aspekt lag auf der Planung eines großzügigen Café-Bereichs, da die Bäckerei Ganseforth diesen Geschäftszweig in Zukunft ausbauen will.

Dem Kunden, der beim Betreten der Bäckerei direkt auf die im Halbkreis angelegte Theke zugeht, wird die Tradition des Unternehmens jetzt augenscheinlich demonstriert mit einem 120 x 120 cm großen Logo auf den Bodenfliesen, das das großzügige Platzangebot vor dem Verkaufstresen unterstreicht. Für diesen Eingangsbereich wurden im Kreativlabor Design TaleStudio des italienischen Fliesenherstellers Refin entwickelte Fliesen verwendet, die zusammengesetzt wie ein Teppichmuster wirken („Frame Carpet“). In dieses Design passen sich die individuell entworfenen Logo-Fliesen perfekt ein.



Fotos: Refin



BauDaten:

Planung: Schmees Ladenbau, Lathen (Niedersachsen), Architektin Irmhild Kruth
 Projekt: Bäckerei Ganseforth, Mühlenstraße 3, 49751 Sögel
 Größe: 263 Quadratmeter
 Fertigstellung: 2014
 Bodenfliesen: Design Industry Raw Grey (60 x 60 cm), Cromie Polvere (60 x 30 cm), Frame Carpet (60 x 60 cm) aus dem Studio FM Milano für DesignTaleStudio (Refin)
 Maßgefertigte Fliesen mit dem Ganseforth-Logo (60 x 60 cm)

Weitere Informationen:

Leuchten über dem Tresen: Drutec (www.drutec.de)
 Bestuhlung: Hocker, Bänke und Tische: Maßanfertigung durch Georg Meyer Tischfabrik (www.meyertische.de)
 Stühle: Schnieder Stuhlfabrik (www.stuhlfabrik-schnieder.com)
 Polstersessel: P+M Furniture (www.pmfurniture.de)



Inhaberin Heike Ganseforth freut sich über diese individuelle Gestaltung: „Die Idee mit dem Logo fanden wir außergewöhnlich: Es wirkt vor dem Verkaufstresen elegant und edel, ist aber nicht zu aufdringlich“. Die Präsentationstheken besitzen neu entwickelte Glasaufsätze ohne Stützen im Sichtbereich, so hat der Kunde einen noch besseren Überblick über die Auswahl an Backwaren. Die drei einzelnen Theken sind durch schwebende Betonwürfel miteinander verbunden.

Links und rechts neben dem Verkaufsraum befindet sich hinter transparenten Rückwänden das 112 m² große Café mit verschiedenen Sitzgelegenheiten: klassische Holzstühle, lilafarbene bezogene Lounge-Sessel, niedrige Barhocker und Bänke mit üppig gepolstertem Rücken. Und eigentlich kann man auch das „Thronchen“ in der Spielecke als Sitzmöglichkeit für die kleinen Gäste hinzuzählen. Für den Bodenbelag schlugen die Ladenbauer eine großformatige Fliese (60 x 60 cm) mit einem eher sachlichen Erscheinungsbild

vor („Design Industry“), die sich ganzheitlich durch den Raum zieht.

Insgesamt präsentieren sich die Bäckerei und das Café lichtdurchflutet dank bodentiefer Fenster. Das Spiel von direkter und indirekter Beleuchtung im Café lässt unterschiedliche Stimmungen zu, die entweder ruhig und gemütlich oder farbenfroh und modern wirken. Außerdem setzt das hinterleuchtete Logo in der rustikalen Backsteinwand einen besonderen Akzent.

Das neue Gestaltungskonzept der Bäckerei Ganseforth überzeugt durch den charmanten Mix der Materialien: Echtholz und Beton. Dazu kommen Fliesen mit warmen, grafischen Outfit, die einen Kontrast zu dem urban wirkenden Bodenbelag im Café bilden. Abgerundet wird der kontrastreiche Look durch Brokat-Vorhänge, edle Deko-Elemente und einen Kamin, die zusammen eine Hommage an das Schloss Clemenswerth bilden, wofür der Ort Sögel über die Landesgrenzen hinaus bekannt ist.

Geplant wurde die Gestaltung der Bäckerei Ganseforth von Schmees Ladenbau GmbH (von-Arenberg-Straße 4-6, 49762 Lathen, Tel.: 05933-647070, www.schmees-ladenbau.de/). Die Bodenfliesen lieferte der italienische Hersteller Refin Ceramiche (Via I Maggio, 22 Salvaterra, 42013 Casalgrande (RE) Italy, <https://www.refin-fliesen.de/>). Weitere Adressen der Ausstatter: Leuchten über dem Tresen: Drutec (www.drutec.de), Bestuhlung: Hocker, Bänke und Tische als Maßanfertigung durch Georg Meyer Tischfabrik (www.meyertische.de), Schnieder Stuhlfabrik (www.stuhlfabrik-schnieder.com, Stühle), P+M Furniture (www.pmfurniture.de, Polstersessel).